Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 18 (1892)

Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

nassisteratur. — Ch. G. i. W. Mit Bergnügen acceptirt. — N. N. Der Autor dieses Liedes ist der verstorbene Aesthetiker F. Bischer und er würde wahrscheinlich sehr wenig Freude haben, wenn er Ihre Berbesserungen zu Gesicht bekäme. —

Offiziers-Uniformen J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich 6 Meter complete Robe für Damen. Englisch Tuch, per Kleid,
Pr. 4. 50-8. 70; Rayé-Stoffe,
per Kleid Fr. 5.70—14.70; Cheviot anglais, per Kleid Fr. 10.50—16.50;
Loden-Stoffe, p. Kl. Fr. 13.50-20.75; Prinzess-Fantasie, p. Kl.Fr.11.70-22.50;
Cachemir u. Fantasie noir, p. Kl. Fr. 6.30—27.70. Ball-, Hochzeits-, Fantasie-, Besatz- und Confections-Stoffe, Peluche u. Sammte, sowie hocheleganteste Stoffarten. Muster umgehends. (Modebilder gratis.)
Oettinger & Cie., Zürich.



Neuerbautes Atelier I. Ranges.

25-jährige Thätigkeit und reiche Erfahrung in den ersten Ateliers von Europa und namentlich Amerika und Canada berechtigen mich zu der Hoffnung, den grössten Anforderungen in allen Zweigen der Photographie gerecht werden zu können.

Einrichtung höchst modern und sehenswerth.

Sorgfältige und coulante Bedienung zusichernd, empfehle mich zu geneigtem Zuspruch bestens.

(M 10200 Z)

[148

SAURWEIN-BOMMELI. Weinfelden.

Velociped-, Näh- u. Strickmaschinen-Handlung Vertrieb pat. Neuheiten:

Liqueur-Service in Form einer Telephon-Station. Patent-Schleif- und Polier-Maschinen.

Moosdorf's Dampf-Schwitz-Apparat.

Elegante Wandspeisetafeln mit entsprechenden Blechtafeln.

Universal-Putz-Pasta, allerbestes Putzmittel der Welt. Probekisten (50 St.) per Nachnahme. Strickmaschinen compl. incl. Unterricht (gratis) Fr. 380.

Nähmaschinen, Velocipede, Schreibmaschinen. Spezialität: Kinder-Velocipede und Kinder-Fahrstühle.

Garantie. Illustr. Preislisten gratis.



aus Dogskin oder Wildleder mit Pelzfutter. Solide Waare.

Spezialität meiner Fabrik

Grösste Auswahl in gefütterten Glacé-, Astrachan-,

engl. Ringwood, Stoffhandschuhe etc.

Ballhandschuhe in Glacé und Suède in feinsten Farben. Extra-Bestellungen nach Musterkarte schnellstens und ohne Preis-

J. BÖHNY, Handschuhfabrik, ZÜRICH, Weinplatz. Filialen: Basel, St. Gallen, Lausanne.



Runge's Gas selbst erzeugende Lampen liefern brillant leuchtende Gasflammen. Jede Lampe stellt sich das nötnige Gas selbst her, und kann jeden Augenblick an einen andern Platz gehängt werden. Kein Cylinder! Kein Docht! Weder Röhren noch Apparate! Eine Flamme ersetzt vier grosse Petroleumflammen. Vorzüglich für

Gärten, Restaurants, Strassen, Bauten, Geschäfts-Lokale, Fabriken, Hüttenwerke, Brau-ereien, Schlachthäuser, Bäckereien u. s. w.

Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronz. Probelampe u. Leuchtmaterial incl. Verpackung 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorausbezahlung. Beste Strassenbeleuchtung Petroleumlaternen werden umgeändert. Sturmbrenner für Bauten. Reich illustrirter Preiscourant gratis und franko.

Louis Runge, Berlin, Landsbergerstrasse 9. Fabrik-Niederlage für die Schweiz: Wilh. Schweizer, Basel, Petersgasse 17.



Anwalt- und Inkasso-Geschäft J. FORSTER, alt Bezirksrichter

— beim Bahnhof **St. Gallen**, Poststrasse 19— ihrung, Rechtsberathung, Vertretung in Konkursen mit Nachlassverträgen. Inkassi für die ganze Schweiz und das Ausland. Fester Tarif. — **Prima Referenzen**. — Telephon. 149[6

Seit 30 Jahren

im Rufe eines der rationellsten

Eisenpräparate

zu sein, das in Fällen von Bleichsucht, Blutarmuth mit Verlust von Appetit und bei allgem. Schwäche vom Arzt mit Vorliebe angewandt wird.

Die grosse Nachfrage verbürgt dessen guten Erfolg.

= Dépôts in allen Apotheken. =

Anzeige

Beehre mich den werthen Herren Collegen, sowie einem Tit geehrten Publikum hiemit anzuzeigen, dass ich das

Hotel Bahnhof

(früher "Bairischer Hof") vis-à-vis dem Bahnhof käuflich übernommen habe.

Schöne Zimmer mit neu restaurirten Betten von Fr. 1. 50 Table d'hôte à Fr. 2. - Gute, billige Restauration. Offener Bierausschank, grosse gedeckte Gartenterrasse, ca. 200 Personen fassend. Telephon. Elektrische Beleuchtung. Portier am Bahnhof. Um gütigen Zuspruch bittend, zeichnet

Achtungsvoll ergebenst

Zürich, im September 1892.

U. Angst, Propr.,

früher Museum St. Gallen, Hôtel Central Basel, Manager Tivoli, London, Casino Winterthur. ****************

Schweizerisches Volkstheater Zürich.

(Hotel Pfauen)

Sonntag, 6. November 1892: Grosse Doppel-Vorstellung: Nachmittags 4 Uhr:

Dirchgegangene Weiber
Originalposse mit Gesang in 5 Bildern
von Alois Berla. Regie: Hr. Bertoli.

Abends 8 Uhr:

Doctor Klaus

Lustspiel in 5 Aufzügen von Ad. Larronge. Regie: Direktor Eigner. Cassaeröffnung: 3 Uhr und 7 Uhr. Anfaug: 4 Uhr und 8 Uhr. Ende: nach 6 Uhr und 10 Uhr.

Montag den 7. November 1892: Keine Vorstellung.

Frische Pilze zur Selbstbereitung von Kephir, sowie Kephirpulver liefert mit Gebrauchsanweisung [140]

A. O. Werdmüller,

Centralapotheke, Bahnhofstrasse 108, Zürich.

Preisgekrönt

Paris 1889

Gent 1889 Wien 1891

P.F. W. Barella's UNIVERSAL

MAGEN-PULVER

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-

P. F. W. Barella,

Berlin S.W., Friedrichstrasse 234. Mitgl. med. Gesellschaft. v. Frankr.

In Schachteln à Fr. 2. - und Fr. 3.20.

Bern: Apoth. zu Rebleuten. Basel: Adler-Apotheke. St. Gallen: Hecht-Apotheke.



Magasin Vinicole

Storchengasse 23, Weinplatz.

Reichhaltiges Lager in Bordeaux-und Burgunderweinen.

General-Vertretung des Hauses J. B. Vallé & Cie., Dijon, Bordeaux, Cognac.

Beste Qualität gelagerter Dessert- und Krankenweine:

Malaga, Madère, Sherry, Oporto, Muscatel, Lacrymae-Christi, Marsala.

Alle Sorten Liqueure und Spirituosen, besonders vorzügliche Cognacs fine Champagne, Rhum.

Champagner, verschiedene Marken, von 3-7 Fr.

Francolieferung ins Haus für Zürich und Umgebung.

Telephon 276.

Ad. Weber, Zürich.

Herr Krankenhausdirektor Dr. med. H. Stifft in Leipzig schreibt: "Mit Dr. med. Hommels Hämatogen hatte ich in einem Falle von Bronchopneumonie bei einem 1 Jahr alten Kinde einen sofortigen eclatanten Erfolg. Das Kind, aufs äusserste herabgekommen, anämisch, ganz appetitlos, mit erschwerter Athmung und fast sechs Wochen krank, schien auf keine Arzneireize mehr zu reagiren. Auf wenige Theelöffel Hämatogen trat völliger Umschwung, Appetit und damit beginnende Reconvales cenzein. Das Mittel wird sehr gern genommen."

Herr Dr. Bierbach in Berlin schreibt über Dr. med. Hommel's Hämatogen: "In den meisten Fällen von Blutarmuth sah ich in diesen 4 Monaten völlige Genesung, in zwei Fällen von Nervenschwäche wurde die sonstige Therapie durch das Hämatogen in auffallender Weise unterstützt."

Dépôts in allen Apotheken. Preis pro Flasche Fr. 3. 25. — Bei Bezug von 2 Flaschen verpackung-und portofreier Versandt im Inland.

Nicolay & Comp., Chemisch-pharm. Laboratorium, Zürich.



Statt Fr. 4.70 nur Fr. 2.— france sämmtl. Schreibmaterial, genann Eine Papeterie à Fr. 2

Ladenpreis Inhalt: In einer schönen, soliden Schachtel 100 Bogen schönes Postpapier 100 feine Couverts in zwei -.30

100 feine Couverts in zwe Postgrössen 12 gute Stahlfedern 1 Federhalter 1 Bleistift, superfin 1 Flacon tiefschwarze Kanzleitinte 1 feiner Radirgnumni

Stange Siegellack Bogen Löschpapier Ladenpreis Fr. 4.70

Ladenpreis Fr. 4.70
Alles zusammen in einer schönen vergoldeten Schachtel mit Abtheilungen statt Fr. 4.70 nur Fr. 2.
Fünf Stück Fr. 8.— Zehn Stück
Fr. 15.— Man verlange nur Papeterien à Fr. 2.—
[141]
Bei Vareinsendung des Betra. Bei Voreinsendung des Betra-

ges franco. Lohnender Artikel für Wiederverkäufer, Hausierer und

Reisende etc.
In drei Jahren wurden 22,000 Stück verkauft. Dieselben sind noch bedeutend verbessert wor-den, wesshalb sehr preiswürdig.

apierwaarenfabrik u. Buchdruckerei Niederhäuser, Grenchen, Kt. Solothurn.

Billigste Bezugsquelle für Kautschuk- u. Metall-

Cooke & Weylandt Berlin N., Friedrichstr. 105 a. Wiederverk, günstigste Beding



charniere, Toilettenleuchter, Amoretten zur Dekoration etc.

Naturgrosse Abbildungen gratis

Musik-Instrumente 142|26. und Saiten

jeder Art liefert billigst - Moritz Hamm, -Markneukirchen i. S. Preisl. frei

grosser Kriminalroman, und etwa zehn andere, kleinere, Erzählungen erhält als interessanten Lesestoff für die langen Winterabende gratis, Jeder, der die in einer Auflage von durchschnittlich 18—20,000 Exemplaren erscheinende "Schweizer Kriminal-Zeitung" mit Unterhaltungsblatt und Joggelf abonnirt. Abonnementspreis per Vierteljahr Fr. 1. 30, per Halbjahr Fr. 2. 60, per Jahr Fr. 5.—

Inserate

erhalten in der ganzen Schweiz grösste Verbreitung und kosten nur **15 Cts.** per Zeile. — Inserate und Abonnementsbestellungen sind zu adressiren an die "Schweizer Kriminal-Zeitung" in Zürich. (M10210Z) [138

Hellungen

Die Unterzeichneten bestätigen, daß sie durch die briesliche Behandlung der Privatpoliklinik Glarus, resp. deren Aerzte, von solgenden Uebeln febreit murden.

Rrivatpolitlinit Glarus. resp. beren Aerzte, von solgenden Ueden befreit wurden:

Kehlkopf- und Bronchialkatarch. Fr. Leech, Juntsolz d. Seimiswyl (Kt. Bern). Bartlechten. Hebender. Hebe

4000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Reellität! Broschüre gegen

Man adreffire: "An die Privatpoliklinik in Glarus (Schweiz)".